

Österreichische
FORSTTAGUNG
in GÜSSING

2006

Tagungsprogramm 31. Mai - 2. Juni

Die Energie der Forstwirtschaft





WIR MACHEN MEHR AUS HOLZ

Wir verarbeiten neben Sägerestholz auch alle gängigen Plattenholzsorimente:
Der Vorteil für unsere Lieferanten:

- alle heimischen Laub- und Nadelhölzer verarbeitbar
- kontinuierliche Übernahme über das ganze Jahr
- breite Qualitätsannahme (Sekunda-, Manipulationsholz und Dürrlinge)
- Durchmesser von 4-100 cm verarbeitbar (standortspezifisch)
- fallende Längen von 2-6 Meter möglich (Gewichtsübernahme)



Ihre Ansprechpartner für Westösterreich:
St. Johann in Tirol und Wörgl
Herr Christian Jenni
0664/2300978
christian.jenni@egger.com

Ihre Ansprechpartner für Ostösterreich:
Unterradlberg und Leoben (NOVOPAN)
Herr Norbert Hinterholzer
0664/4433313
norbert.hinterholzer@egger.com

www.egger.com

WIR MACHEN MEHR AUS HOLZ



Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite
Grußworte	5
Übersicht Tagung	7
Details Tagung	9
Übersicht Exkursionen	13
Details Exkursionen	15
Kulturfahrt	35
Allgemeine Informationen	37





Smurfit Kappa

Nettingsdorfer

Nettingsdorfer Papierfabrik AG & Co KG
Nettingsdorfer Straße 40
4053 Haid bei Anselden
AUSTRIA

Tel. +43 7229 863-409

Fax +43 7229 863-314



holzeinkauf.nettingsdorfer@smurfitkappa.at



www.nettingsdorfer.at

Als einer der führenden europäischen Hersteller von Wellpappe-Rohpapieren ist uns der Umweltschutz und die nachhaltige Bewirtschaftung heimischer Wälder ein großes Anliegen.



Nadelfaserholz und Sägehackgut sind für unser Produkt die wichtigsten Rohstoffe.

(Kiefer, Fichte/Tanne)

Unser hochwertiges Endprodukt, welches das Ausgangsmaterial für die Wellpappeproduktion ist, wird aus nachwachsendem Rohstoff erzeugt und ist zu 100 % recycelbar.

Grußworte

Die jüngste Geschichte der Verwendung von Holz und Holzprodukten ist eine Erfolgsstory. Konsequentes Marketing und Lobbying, aber auch konsequente Forschung, Entwicklung und Unternehmmergeist haben dahin geführt. Die politischen Ereignisse im Zusammenhang mit der weltweiten Energieversorgung haben dem Einsatz von Holz als Energieträger einen neuen Stellenwert gegeben.

Bei der Forsttagung 2006, die der Österreichischer Forstverein zusammen mit dem Burgenländischen Forstverein veranstaltet, geht es um die Bewusstseinsbildung über die Rolle unseres Holzes jetzt und in Zukunft. Angesichts der Pionierrolle, die burgenländische Betriebe in „Bioenergie“ einnehmen, wird diesem Bereich breiter Raum eingeräumt. Dazu werden auch die Vertreter aus den Nachbarländern über die aktuellen Entwicklungen in ihrer Heimat berichten.

Der Österreichische Forstverein dankt dem Burgenländischen Forstverein und allen Mitarbeitern für die intensive Arbeit, die für die Abhaltung einer erfolgreichen Tagung nötig ist. Zugleich lädt er alle Mitglieder der Forstvereine von nah und fern zum Besuch der Tagung ein, die auch zusätzliche Einblicke und Erlebnisse in diesem schönen Bundesland bringen wird.

Forstdirektor Forstrat h.c. DI Bertram Blin
Präsident des Österreichischen Forstvereines

Niemand hätte vor nur acht Jahren, der letzten Österreichischen Forsttagung im Burgenland, Holz als Brennstoff thematisiert.

Die Leitlinien der Europäischen Energiepolitik und die jüngste Ölpreisentwicklung haben aber den Energieträger Holz so plötzlich wiederbelebt und in aller Munde gebracht, dass die stoffliche Verwertung des Holzes beinahe in den Hintergrund geraten ist.

Unter dem Motto „Die Energie der Forstwirtschaft“ wollen wir neueste Erkenntnisse über die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des Rohstoffes Holz aufzeigen und an Hand einiger konkreter Beispiele aus den klassischen Beschaffungsmärkten in unserer Nachbarschaft beleuchten, ob das Holz für alle reichen wird bzw. ob der stehende Vorrat unter den aktuellen Bedingungen auch dort hin kommt, wo er gebraucht wird.

Dass Holz nur **im** Wirtschaftskreislauf zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes beitragen kann, ist der rote Gedankenfaden durch das Programm.

Wir hoffen, mit dieser Tagung aufzurütteln und die Notwendigkeit von Initiativen zur dringend erforderlichen Holzmobilisierung verdeutlichen zu können.

Mögen bei einem Glas vom Blaufränkischen in Moschendorf Lösungsansätze entstehen.

OFM DI Nikolaus Nemestóthy
Obmann des Burgenländischen Forstvereines



UNIQA

UNIQA



Übersicht Tagung

Mittwoch, 31. Mai 2006

15.00 Uhr	Sitzung des Hauptausschusses des Österreichischen Forstvereins
16.30 Uhr	Sitzungen von Fachausschüssen des Österreichischen Forstvereins
18.30 Uhr	Abfahrt der Autobusse von den Hotels
19.00 Uhr	Abendempfang auf Einladung des Burgenländischen Landeshauptmanns
ab 22.00 Uhr	Gestaffelte Rücktransfers zu den Hotels

Donnerstag, 1. Juni 2006

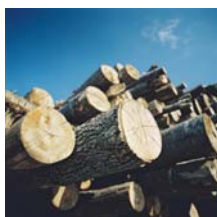
10.00 Uhr	Tagungsbeginn
16.30 Uhr	Ordentliche Vollversammlung des Österreichischen Forstvereins
19.00 Uhr	Abfahrt der Autobusse von den Hotels
19.30 Uhr	Abendveranstaltung in Moschendorf
ab 22.00 Uhr	Gestaffelte Rücktransfers zu den Hotels

9.30 Uhr	Kulturfahrt Abfahrt
16.00 Uhr	Kulturfahrt Ankunft

Freitag, 2. Juni 2006

8.00 Uhr	Exkursionen Abfahrt
18.00 Uhr	Exkursionen Ankunft

NATÜRLICHE FASER AUS HOLZ



Die Lenzing AG verarbeitet etwa 95% jenes österreichischen Buchenholzes, das beim Durchforsten der ökologisch besonders wertvollen Mischwälder Jahr für Jahr anfällt. Als Großabnehmer ist Lenzing so Garant für eine wirtschaftliche Nutzung dieser Wälder. Aus dem nachwachsenden Rohstoff Buchenholz werden in Lenzing nicht nur Zellstoff und in der Folge Fasern hergestellt, sondern auch wertvolle Koppelprodukte.

Die Holzabteilung der Lenzing AG unter Leitung von Dipl.-Ing. Grill Herbert kauft für:

- die Lenzing AG Buchen- und Fichtenfaserholz
- die Holzindustrie Lenzing Fichtenblochholz
- die Biomassekraftwerke Lenzing und Timelkam
Waldhackgut, Sägespäne, Rinde und Sekundaholz
- verschiedene Kunden Wertholz aller Holzarten

Auskünfte erhalten Sie unter der Tel. Nr. 07672 701-2725 bzw. finden Sie Ihren zuständigen Einkäufer auf unserer Homepage unter www.lenzing.com

Am Standort Lenzing, der größten Cellulose- und Faserproduktion der Welt, die sich in unmittelbarer Nähe der Tourismusregion Salzkammergut befindet, ist Umweltschutz seit Jahren ein ehrliches Anliegen.

Natur verbindet. Nachhaltig.



www.lenzing.com

Details Tagung

Mittwoch, 31. Mai 2006

- 15.00 Uhr** Sitzung des Hauptausschusses des Österreichischen Forstvereins laut gesonderter Ausschreibung
- 16.30 Uhr** Sitzung von Fachausschüssen des Österreichischen Forstvereins laut gesonderter Ausschreibung
- 18.30 Uhr** Abfahrt der Autobusse von den Hotels
- 19.00 Uhr** Abendempfang für die Tagungsteilnehmer, gegeben vom Landeshauptmann des Burgenlandes Hans Niessl. Burgschauspieler Frank Hoffmann, GF des Güssinger Kultursommers, stellt Land und Leute des Südburgenlandes vor. Cantus Felix Chor, Buffet, Dorfwirt „d'Zodl“, Dorf ohne Grenzen - Bildein.
- ab **22.00 Uhr** Gestaffelte Rücktransfers zu den Hotels

Donnerstag, 1. Juni 2006 Tagung „Die Energie der Forstwirtschaft“

- 10.00 Uhr** Eröffnung durch den Präsidenten des Österreichischen Forstvereines
FR h.c. DI Bertram Blin und den Obmann des Bgld. Forstvereines
OFM DI Nikolaus Nemestóthy
Grußworte der Ehrengäste
- 11.00 Uhr** Beginn der Vorträge
Moderation: **Mag.^a Hermine Wittmann**
„WOZU HOLZ?“
„Holz, der Baustoff“
Dr. Dieter Kainz, Obmann proHolz Österr., VD Stora Enso Timber AG, Wien
„Chemie aus Holz“
DDr. Haio Harms, Direktor Forschung und Entwicklung, Lenzing AG, Lenzing
„Holz für Papier“
KR Dr. Dieter Radner, VPr. AUSTROPAPIER, GF Sappi Austria, Gratkorn
„Holz-Energie“
Ing. Reinhard Koch, GF Europäisches Zentrum für Erneuerbare Energie, Güssing
- 12.30 Uhr** Mittagspause

Europäisches Zentrum für erneuerbare Energie Güssing GmbH

A – 7540 Güssing,
Europastraße 1

Tel: 05 9010 85020
Fax: 05 9010 85011

Mail: office@eee-info.net
Internet: www.eee-info.net

Gewinner des Energy Globe 2005



**EUROPÄISCHES ZENTRUM
FÜR ERNEUERBARE ENERGIE
GÜSSING GMBH**



- Energiemanagement für Betriebe
- Energiekonzepte für Gemeinden
- Energieberatung für private Haushalte
- Fachseminare für erneuerbare Energie

Gewinner des EcoTech Award 2005

Details Tagung

Donnerstag, 1. Juni 2006

Tagung „Die Energie der Forstwirtschaft“

- 14.30 Uhr** Fortsetzung der Vorträge
„REICHT DAS HOLZ?“
 ... in Bayern
RA Hans Baur, GF Bayerischer Waldbesitzerverband, München
 ... in Ungarn
DI Tibor Szép, Direktor für Holznutzung und Holzhandel, Forst AG Szombathely
 ... in Slowenien
DI Štefan Kovač, Regionalstellenleiter Murska Sobota der Anstalt für die Wälder Sloweniens
 ... in Österreich
LKR DI Felix Montecuccoli, Präsident Land&Forst Betriebe Österreich
- 16.00 Uhr** Schlussworte durch den Präsidenten des Österreichischen Forstvereines
FR h.c. DI Bertram Blin
- 16.30 Uhr** Ordentliche Vollversammlung des Österreichischen Forstvereines

Tagesordnung:

- * Eröffnung und Begrüßung
 - * Bericht des Vorstandes
 - * Bericht des Geschäftsführers über die Kassengebarung 2005
 - * Bericht der Kassenprüfer über das Jahr 2005
 - * Allfällige Wahlen
 - * Genehmigung des Voranschlages 2007
 - * Beschlussfassung über satzungsgemäß eingebrachte Anträge
 - * Sonstige aktuelle Fragen
- 19.00 Uhr** Abfahrt der Autobusse von den Hotels
- 19.30 Uhr** Abendveranstaltung „Jazz & Wein“ im Weinmuseum Moschendorf, Buffet und Weinverkostungen
- ab **22.00 Uhr** Gestaffelte Rücktransfers zu den Hotels

IHR WALD IN GUTEN HÄNDEN



A-2700 WIENER NEUSTADT . KINDLERGASSE 5
Tel. +43-2622-22256 oder 21301 . Fax 26321
e-mail: forstbaumschulen@natlacen.at
www.natlacen.at

Übersicht Exkursionen:

Burgenland-Slowenien-Ungarn



Exkursion 1 Waldverband

Exkursion 2 WWGs/
Waldpädagogik

Exkursion 3 Draskovich/Abalon

Exkursion 4 Europ. Zentrum für
Erneuerbare Energie

Exkursion 5 ÖBf/Lyocell

Exkursion 6 Ungarn

Exkursion 7 Slowenien



Qualität für Generationen. 80 Jahre STIHL.

Die Idee, die Waldarbeit leichter, ungefährlicher und effizienter zu machen, war für Andreas STIHL 1926 eine große Herausforderung. Heute blicken wir auf 80 Jahre STIHL Erfolgsgeschichte zurück, und können stolz auf Erfahrungen aufbauen. Seit der Gründung des Unternehmens setzt STIHL auf revolutionäre Technik und innovative Ideen. Dafür beschäftigen wir die besten, engagiertesten Mitarbeiter und setzen auf einen qualifizierten Fachhandel, der unsere Kunden weltweit im Sinne unseres hohen Anspruchs berät und ihnen zur Seite steht. Die Marke STIHL steht für höchste Qualität. Das hat uns zur Motorsägenmarke Nummer 1 gemacht. Mit der innovativen und konsequenten Weiterentwicklung von Technik und Sicherheit konnte sich Position und Image der Marke ständig verbessern. Ein wichtiger Pfeiler des Erfolges ist das dichte Netz der STIHL Händler, die in einem engen Kontakt zu STIHL stehen. Nur mit Hilfe der Fachhändler können Kunden jederzeit kompetent beraten werden. Finden auch Sie Ihren STIHL-Fachhändler unter [**www.stihl.at**](http://www.stihl.at).

STIHL®

Exkursion 1

Thema

Burgenländischer Waldverband -
Dienstleister für Waldbesitzer &
Versorger von Biomassewerken



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Harvestereinsatz im Laubwald
Bewirtschaftungsdienstleistung für
einen Forstbetrieb
Vornutzung und Nat.Verj.-Einleitung
im Laubmischwald, Nikitsch
- * Besichtigung der „Lehmden-Kirche“
in Deutschkreutz
- * Fernwärme Piringsdorf, Kleinanlage
in bestehende Struktur eingebracht
- * Korbflechtermuseum mit
Einkaufsmöglichkeit in Piringsdorf

Verpflegung: Mittagessen bei einem Heurigen in
Deutschkreutz

**Exkursions-
leitung:** Bgld. Waldverband &
Bgld. Waldverband GmbH
DI Herbert Stummer, Geschäftsführer
DI Herbert Sattler, Geschäftsführer
FW Manfred Kertelics und
FW Gerald Zink

Begehbarkeit: leicht; bequeme Wanderschuhe und
Regenschutzkleidung empfohlen

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing



JOHANN OFFNER **Holzindustrie** *Gesellschaft m.b.H*



Ein Betrieb der Offner Unternehmensgruppe

A-9400 Wolfsberg / Kärnten, Tel. ++43(0)43 52 / 27 31-0, Fax ++43(0)43 52 / 27 31-164, e-mail: timber@offner.at, <http://www.offner.at>

Ihr Partner in der Holzwirtschaft

Lagerhaus | Holz



Sichern Sie Ihren Erfolg am Holzmarkt

Holz ist gefragt:

Beim führenden Holzvermarkter Österreichs. Ihr Lagerhaus in NÖ, OÖ, Stmk. (Wechselgau)

- übernimmt alle Holz-Sortimente
- informiert über marktgerechte Qualitäten für Kunden im In- und Ausland
- zahlt fair und zuverlässig
- berät Sie in allen Fragen von der Waldpflege bis zur Vermarktung
- organisiert auch Holzernte und Transport



RWA und Lagerhäuser sind zertifiziert. Sie fördern den Einsatz des nachwachsenden Rohstoffes Holz und unterstützen die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder.

PEFC/06-31-04

Nähere Informationen direkt im Lagerhaus.



Exkursion 2

Thema

Energie in Fluss -
Ressourcenmanagement für Wald
und Mensch durch Waldwirtschafts-
gemeinschaften und Waldpädagogik



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Aufgeteilter Privatwald und Käfersituation im Raum Oberwart - eine Herausforderung
- * Schlummernde Werthölzer - was nun?
- * Laubholzsägewerk
Fa. Fischer, Rotenturm a. d. P. - ein regionaler Wertholzbearbeiter
- * Stadtschlaining - Sitz der Friedensuniversität - Besuch des historischen Ortskernes
- * Sinnliche Wahrnehmung der Energie des Waldes

Verpflegung: Mittagessen auf Einladung des Staatspreisträgers Urbarialgemeinde Neumarkt i. T. und der WWGs

**Exkursions-
leitung:** DI Andreas Laschober
DI Hans-Peter Kilingseder
BFI Bgld. Süd

Begehbarkeit: leicht; bequeme Wanderschuhe und Regenschutzkleidung empfohlen

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing

jede Ritze eine Geschichte
jede Ritze eine Geschichte
jede Ritze eine Geschichte
jede Ritze eine Geschichte
jede Ritze eine Geschichte

BINDER HOLZ



www.binderholz.com



ÖBf

ÖSTERREICHISCHE
BUNDESFORSTE AG

K O O P E R A T I O N K L E N G E A R N D O R F

Forstgarten Arndorf Murauer GmbH

A-3650 Pöggstall, Arndorf 17

Tel. 0 2758 / 24 41, Fax 0 2758 / 24 41-4

Forstbetrieb Waldviertel-Voralpen

A-3500 Krems, Langenloiser Straße 117

Tel.: 0 2732 / 85 305, Fax 0 2732 / 85 305-25

E-mail: waldviertel-voralpen@bundesforste.at

www.bundesforste.at

Exkursion 3

Thema

Gutsverwaltung Dr. Karl Draskovich –
Erfolgreich durch Vielfalt
Abalon Hardwood – Laubholzsägewerk



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Energieholzproduktion und -lagerung im Wald
- * Waldbau unter klimatischen Extremen
- * Jagdbewirtschaftung mit Schwerpunkt Schwarzwild/Rotwild
- * Abalon Hardwood
- Besichtigung eines großen Laubholzsägewerkes in Heiligenkreuz
- * Besichtigung des Biomassekraftwerkes Heiligenkreuz (10 MW elektr. Leistung)
- * Besichtigung der St.-Emmerich-Kirche an der österr./ungar. Staatsgrenze

Verpflegung: kleine Erfrischung im Wald,
Mittagessen im Restaurant

Exkursionsleitung: Ing. Nikolaus Draskovich, MBA
Ing. Alexander Thuróczy, Förster
Gutsverwaltung Dr. Karl Draskovich
Manfred Reinkemeier, General Manager
Abalon Hardwood GmbH

Begehbarkeit: leicht; bequeme Wanderschuhe und
Regenschutzkleidung empfohlen

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Wichtig: Reisepass oder Personalausweis

SPÄTSOMMERAUFFORSTUNG

✓ Ausnutzen des Herbstwurzelschritts

WINTERLAGER

✓ Optimale Klimatisierung

FRÜHJAHRSAUFFORSTUNG

✓ Zeitgerecht -
um rasches Anwachsen zu sichern



**LIECO
BALLEN-
PFLANZEN**



LIECO Forstpflanzenges.m.b.H. • A-8775 Kalwang 102b

Tel. ++43(0)3846/8693-0 • Fax: ++43(0)3846/8693-22 • e-mail: lieco@sfl.at • www.lieco.at

ANSPRITZBEGRÜNUNG

HEUMULCH- & HEUDRUSCHVERFAHREN

ANSAATVERFAHREN

EROSIONSSCHUTZ

BÖSCHUNGS- & HANGSICHERUNG

GROSSFLÄCHENBEGRÜNUNG

INGENIEURBIOLOGIE

ÄSUNGSFLÄCHENBEGRÜNUNG



**recu-systems
Rekultivierung GmbH**

A-3385 Markersdorf
Sportplatz Straße 21

Vertrieb:

A-1190 Wien, Billrothstraße 20/2/28

Tel.: 0664-544 70 66

Fax: 01-941 1957

info@recu-systems.at

www.recu-systems.at

Exkursion 4

Thema

Energie aus dem Wald -
Projekte für die Zukunft



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Besichtigung Fernwärme Güssing
- * Besichtigung Biomasse-Kraftwerk Güssing mit Hackervorführung
- * Burg Güssing, Führung durch die Ausstellung
- * Besichtigung Fernwärme Urbersdorf (kombinierte Anlage - Hackschnitzel/Solar)
- * Besichtigung Biogasanlage Strem
- * Führung im Kellerviertel Heiligenbrunn mit Weinverkostung

Verpflegung: Mittagessen im Restaurant Innovation, Technologiezentrum Güssing

**Exkursions-
leitung:** Daniela Augustin
Europäisches Zentrum für Erneuerbare
Energie Güssing GmbH

Begehbarkeit: leicht; (kurze Wegstrecken)

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing



49. INTERNATIONALE **HOLZMESSE** KLAGENFURT / AUSTRIA

31. 8. - 3. 9. 2006

32. Internationales Forst- und Holzsymposium

Donnerstag, 31. August 2006

- Waldwirtschaft und Forsttechnik
- Sägewerkstechnik und Holzveredelung
- Holzbautechnik und Holzprodukte
- Transport und Logistik
- Bioenergie



lebensministerium.at



MESSEGELÄNDE KLAGENFURT

Informationen: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft m.b.H., Messeplatz 1, A-9021 Klagenfurt

Manfred Krammer, Tel: +43/463/56 800-22; Fax: +43/463/56800-29

E-Mail: krammer@kaerntnermessen.at, Internet: www.holzmesse.info

Exkursion 5

Thema

Eichen sollst du nicht weichen -
Erneuerung von Eichenbeständen



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Bestandeserneuerung von Eichenbeständen - Stieleichennachzucht und Roteichenkultur
- * Ergebnisse der Roteichenkultur auf verschiedenen Waldorten
- * Ergebnisse der Stieleichennachzucht auf maschinell vorbereiteten Flächen
- * Das Ertragspotential der Roteiche - Besichtigung vor Ort
- * Revierteil Moschendorf, Forstrevier Oberwart, Forstbetrieb Wienerwald, ÖBf AG
- * Werksbesichtigung Lenzing Lyocell, Heiligenkreuz
- * Türkenschlacht und Friedensweg am Schlösslberg bei Mogersdorf

Verpflegung: Mittagessen auf Einladung der ÖBf AG

Exkursionsleitung: DI Johannes Wimmer, ÖBf AG,
Leiter Forstbetrieb Wienerwald
Ing. Heinz Tritremmel, ÖBf AG,
Leiter Forstrevier Oberwart,
Dr. Wolfram Kalt, Unternehmensleitung,
Lenzing Lyocell GmbH & CoKG

Begehrbarkeit: leicht; Wanderschuhe empfohlen, zwei km Fußmarsch, Schlechtwetterkleidung

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing

SWH - Strom und Wärme aus Holz GmbH **3002 Purkersdorf; www.swh.co.at**



...wir machen mehr aus Biomasse

SWH – Ihr kompetenter Partner für Biomasse

SWH ist ein Tochterunternehmen der Österreichischen Bundesforste AG und der Wärmebetriebe GmbH und hat sich auf den Bereich der energetischen Nutzung von Biomasse spezialisiert. SWH plant, errichtet und betreibt Biomasse-Heiz(kraft)werke in Österreich sowie im benachbarten Ausland. SWH bietet dem Kunden ein umfassendes Leistungsangebot, angefangen von der Projektentwicklung über die Projektumsetzung bis zum Betrieb der Anlage. SWH erstellt individuelle Konzepte für Ortsfernwärmeversorgungen von Gemeinden sowie für die Energieversorgung von Industriebetrieben. Der Betrieb der Anlagen erfolgt über die Nutzung regionaler Biomasse wobei das Brennstoffmanagement über die Österreichische Bundesforste AG durchgeführt wird. Die Produkte der Biomasse-Anlagen sind Strom und Wärme aus Holz für die Nah- und Fernwärmeversorgung zur Raumheizung und Warmwasserbereitung, als Prozesswärme für Industrieanlagen sowie als Ökostrom zur Einspeisung in das öffentliche Stromnetz. SWH kann Österreichweit zahlreiche Referenzen vorweisen.

„Strom und Wärme aus Holz – die umweltfreundliche, zukunftsorientierte, innovative und sichere Energiealternative aus regionaler Biomasse.“

DAS ökoLOGISCHE BAUUNTERNEHMEN

**Schonender Bau und laufende Instandhaltung
von Forst- und Güterwegen**

Bau von:

✗ Straßen

✗ Radwegen

✗ Freizeitanlagen

✗ Rigolarbeiten

✗ Geländekorrekturen

✗ Wegerhaltung

**Beratung in allen wirtschaftlichen, technischen und
ökologischen Belangen der Forstwirtschaft**

MASCHINENHOF

Dipl.-Ing. Hainzl GesmbH

8665 Langenwang, Schwöbing 80

Tel. 0 38 54 / 33 61 • Fax 0 38 54 / 33 6 17

e-mail: office@maschinenhof.at

homepage: www.maschinenhof.at

Unsere Profis arbeiten effizient und daher kostengünstig!

Exkursion 6

Thema

Ungarn -
Naturnahe Waldbewirtschaftung am
Rande des Pannonischen Beckens



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Dauerwald, Plentermodell nach Pro Silva Grundsätzen, Szentgotthárd
- * Borkenkäfersituation in Westungarn
- * Baumartenwechsel, Laubholzaufforstung nach Käferschaden
- * Schalenwildbewirtschaftung
- * Altes Kunsthandwerk aus dem Örség
- * „Urwald“ in der Warth, Öriszentpéter

Verpflegung: Imbiss und Mittagessen auf Einladung der Forst AG Szombathely und der PHA

**Exkursions-
leitung:**

DI Kronecker József, Generaldirektor
Forst AG Szombathely
DI Szép Tibor, Direktor für Holznutzung
und Handel, Forst AG Szombathely
DI Kutas Lajos, Forstdirektor
Forstbetrieb Szentgotthárd
DI Bugán József, Leiter des Waldbau-
sektors, Forstbetrieb Szentgotthárd

Begehrbarkeit: leicht; bequeme Wanderschuhe,
drei Stunden Wanderung, Regenschutz

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Wichtig: Reisepass oder Personalausweis



Der Buche-Partner

ABALON

HARDWOOD

ABALON Hardwood GmbH

A – 7561 Heiligenkreuz/L.

Tel.: +43-(0)3325-20090

Fax: +43-(0)3325-20090-400

Mail: office@ABALON-Hardwood.com

www.ABALON-Hardwood.com



Exkursion 7

Thema

Slowenien -
Biomassepotential im kleinstrukturierten Privatwald und im Auwald



Abfahrt: 8 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Schloss Grad in der Region Goričko
 - Kleinwaldbesitz - Bewirtschaftung und Biomassepotential
 - Vorstellung des Naturparks Goričko (Teil des Dreiländerparkes Raab-Örség-Goričko)
- * Besichtigung des größten slowenischen Schlosses in Grad
- * Biomassefernwärmeanlage Cankova
- * Auwaldbewirtschaftung - Pappelplantage und Eschenbestände
- * Besichtigung der Murinsel Ižakovci
 - „Insel der Liebe“ - mit der Flussmühle

Verpflegung: Imbiss in Grad auf Einladung des Forstbetriebes Gornja Radgona, Mittagessen in Ižakovci auf Einladung des Forstbetriebes Murska Sobota AG

Exkursionsleitung: DI Stefan Kovač,
Leiter Regionalstelle Murska Sobota
DI Branko Vajndorfer, Ing. Janko Vojko
Die Anstalt für Wälder Sloweniens

Begehrbarkeit: leicht; kurze Wegstrecken

Ankunft: 18 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Wichtig: Reisepass oder Personalausweis

A-8221 Hirnsdorf 1 • Tel 03113/2282-0 • Fax DW 15
info@schafler-holz.at • www.schafler-holz.at

- **Schnittholz**
- **Europaletten**
- **Ein- und Mehrwegpaletten**
- **Aufsetzrahmen**
- **Großkisten**
- **Profilbretter**
- **Fußböden**

Hitzebehandlung auf Wunsch gemäß IPPC-Verschrift
(ISPM Nr. 15) für die Einfuhr nach China, USA, Kanada,
Mexico, Indien, Australien, Neuseeland, Korea, etc.!

Wir kaufen und verarbeiten

- **Fi/Kie/Lä Blochholz**
- **sämtliches Laubholz**
- **Palettenholz**
- **Käferholz**

Ihre Vorteile

- **sichere Abnahme Ihres
gesamten Rundholzes**
- **dadurch minimale
Sortierarbeit im Wald**



agraria 2006

Int. Landwirtschaftsmesse

30.AUG – 03.SEP 06

herbst **MESSE**
Wohnen – Baumat – Revier



GENUSSwelten
SO SCHMECKT Österreich

**WELSER
VOLKSFEST**
26.AUG – 03.SEP 06
Probebeleuchtung Fr 25. Aug

Messe Wels
www.herbstmesse.at



Messe Wels



Ein weit verzweigtes Netzwerk – die Holz-Kompetenz von Schenker.



Präzise kontrolliert, exakt kalkuliert, täglich und überall punktgenau im Einsatz. Schenker stimmt sein Dienstleistungs-Spektrum permanent auf die Erfordernisse der Branche ab und bietet integrierte Kompetenz-Lösungen für die fachgerechte und effiziente Durchführung von Holztransporten – weltweit.

www.schenker.at

Verbisschutz der Extraklasse

WAM extra rosarot

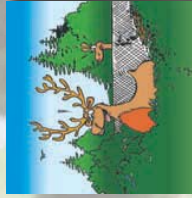
Bestens streichfähiges Abwehrmittel zum Schutz vor Wildverbiss im Herbst und Winter



Art. Nr.: 220811

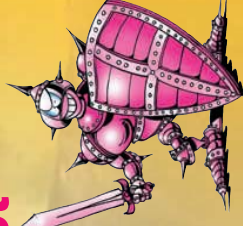
Ihre Vorteile:

- bester Schutz durch vierfache Wirkung
- hohe Stabilität
- geringer Verbrauch
- besonders günstig
- sehr gut zeichnend
- bewährt
- keine Behinderung beim Frühjahrsaustrieb



WAM flüssig rosarot

Bestens spritzfähiges Abwehrmittel zum Schutz vor Wildverbiss im Sommer und Winter



Art. Nr.: 211211

der rosarote Panzer



Für unsere vielen weiteren Baumschutzlösungen fordern Sie einfach unseren Katalog an!

Bio/Technik/Chemie

Mozartstrasse 1a
A - 9560 Feldkirchen

witasek
PflanzenSchutz GmbH

Tel: +43(0)4276/3230

Fax: +43(0)4276/2088-18

office@witasek.com - www.witasek.com



Spiralrohre

Wir sorgen für den richtigen Durchlass.

Für Unterführungen, Bachverrohrungen, Grünbrücken im Forst- und Güterwegebau. Kremser Spiralrohre sind überall richtig, wo schlaue Lösungen für naturnahes Bauen gefragt sind. Als echte Allrounder sind sie universell einsetzbar und einfach zu verlegen. Tel. 02732/885-670, e-mail: info.vakf@voestalpine.com

voestalpine Krems Finaltechnik GmbH
www.voestalpine.com

voestalpine

EINEN SCHRITT VORAUS.



Mayr-Melnhof

G

m

Rundholzhandel

b

H



Wenn es um zeitgemäße Brennholzaufbereitung geht setzen Profis auf Posch. Auf die vollautomatische Brennholz-Säge **AutoCut 700** mit einfachster Bedienung und hoher Stundenleistung, auf die **Spaltfix-Serie** zum Schneiden, Spalten und Verladen in einem Arbeitsgang oder auf den Waagrechtspalter **SplitMaster 26/30t** für allerhöchste Ansprüche. Posch setzt neue Maßstäbe. Für Investitionen, die sich lohnen.

Posch. Qualität von Profis für Profis!



POSCH GMBH • A-8430 LEIBNITZ • T 03452/82954
LEIBNITZ@POSCH.COM • WWW.POSCH.COM



Braucht verdammt
viel Auslauf.



Abbildung ist Symbolfoto.

DER NEUE TOYOTA HILUX.

Mit seiner unbändigen Kraft und Ausdauer kann dieses Arbeitstier Berge versetzen. Das glauben Sie nicht? Dann lassen Sie ihn doch raus. Der neue Hilux – jetzt bei Ihrem Toyota Partner.

Kulturfahrt

Thema

Kultur und Tourismus
im Südburgenland

Do., 1. Juni 2006



Abfahrt: 9.30 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Beschreibung:

- * Besichtigung der Burg Güssing
- * Besichtigung der Therme Stegersbach
- * Führung durch das Lifestyle- und Designerhotel Balance Resort in Stegersbach (bestes Wellness- & Golfhotel laut Relax Guide 2006)
- * Geprüfte Reiseleiter

Verpflegung: Mittagessen im Restaurant

Organisation: Ing. Martin Ochsenhofer
Foxtours, Oberwart

Ankunft: 16.00 Uhr, Kulturzentrum Güssing

Preis und Anmeldung siehe
Anmeldeformular bzw.
allgemeine Informationen



THOSCA HOLZ

Kernaufgabe unseres Unternehmens ist die nachhaltige und kostenoptimale Versorgung der Standorte unserer Eigentümer mit Sägenebenprodukten, Industrieholz und Biomasse

**Zellstoffwerke
unserer Gesellschafter**

- M-real Stockstadt GmbH
www.m-real.com
- M-real Hallein GmbH
www.m-real.com
- SCA Hygiene Products GmbH
Mannheim
www.sca.com

Ansprechpartner:

norbert.straubinger@thoscaholz.com

anton.putz@thoscaholz.com



THOSCA Holz Hallein GmbH
Salzachtalstrasse 88
5400 Hallein
Tel.: +43 6245 71749

Allgemeine Informationen

Anmeldung **Anmeldeschluss ist der 5. Mai 2006.**
Die verbindliche Anmeldung erfolgt mit Einlangen des Anmeldeformulars und Überweisung der Tagungsgebühr auf das Tagungskonto bei der Raika Güssing, BLZ 33.027, Kto-Nr. 66.076 lautend auf „Forsttagung 2006“.
Bitte das Anmeldeformular gut lesbar ausfüllen und am Erlagschein (bzw. bei Telebanking im Verwendungszweck) die laufende Nummer des Anmeldeformulars anführen. Die Anmeldung ist auch über Internet auf **www.forstverein.at** möglich.

Informationen **Organisationskomitee Forsttagung 2006**
z. H. Frau Gruber
Europastraße 1, 7540 Güssing
Tel: 0043-3322-9010 850-20
Mobil: 0043-676-3755 638
Fax: 0043-3322-9010 850-10
E-Mail: **r.gruber@eee-info.net**

Öffnungszeiten Tagungsbüro Kulturzentrum:

Mittwoch, 31. Mai 2006, 14.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag, 1. Juni 2006, 8.00 bis 19.00 Uhr
Freitag, 2. Juni 2006, 7.00 bis 9.00 Uhr

Unterkunft Die Zimmerreservierung wird von FOX-TOURS abgewickelt. Wir bitten daher, für die Zimmerreservierung beiliegendes Anmeldeformular zu verwenden und bis **SPÄTESTENS 5. MAI 2006** an FOXTOURS - Forsttagung 2006 Wiener Straße 27 A-7400 Oberwart Fax: 0043-3352-34 580 9 E-Mail: **foxtours@aon.at** zu retournieren.

Für Anfragen steht Ihnen FOXTOURS, Herr Ing. Martin Ochsenhofer, Tel.: 0043-3352-34580, zur Verfügung. Die Zimmerreservierung ist auch über **www.forstverein.at** möglich.

Ihr Wald ist uns ein Anliegen



Ihre Vorteile beim Holzverkauf an Stora Enso Timber

- ▶ Marktgerechte Preise
- ▶ Optimale Wertausbeute
- ▶ Ein Abnehmer für alle Sortimente
- ▶ Rasche Abfuhr
- ▶ Übersichtliche Abwicklung
- ▶ Rasche Abrechnung
- ▶ Gute Betreuung
- ▶ Ankauf von „Holz am Stock“

Stora Enso Timber AG
A-3531 Brand 44
Tel.: 02826/7001-0
Fax: 02826/7001-2290
office.brand@storaenso.com

www.storaenso.com

STORAENSO 

Allgemeine Informationen

Tagungsgebühr	Die Tagungsgebühr pro Person beträgt € 25,-. Die Tagungsgebühr ist auch dann zu zahlen, wenn nur eine Veranstaltung oder Exkursion besucht wird. Verspätete Anmeldungen können direkt im Tagungsbüro vorgenommen werden, die Tagungsgebühr beträgt dann € 35,-.
Exkursionen	Die Teilnahmegebühr für die eintägigen Exkursionen beträgt € 25,- und enthält den Exkursionsführer, Fahrt, Mittagessen und fachliche Begleitung. Wir bitten um Bekanntgabe einer Ersatzexkursion. Treffpunkt der Exkursionsteilnehmer: Parkplatz vor dem Kulturzentrum Abfahrt für alle Exkursionen: 8.00 Uhr Ankunft für alle Exkursionen: 18.00 Uhr Die Mitnahme eines Reisedokumentes wird empfohlen. Für die Teilnahme an den Exkursionen Nr. 3, 6 und 7 ist unbedingt ein Reisepass oder Personalausweis notwendig.
Kulturfahrt	Für die Kulturfahrt am Tagungstag 1. Juni 2006 beträgt die Teilnahmegebühr € 20,-. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Fahrt- und Führungskosten sowie ein Mittagessen.
Abendempfang	Am Mittwoch dem 31. Mai 2006 findet im Dorfwirt „d´Zodl“, Dorf ohne Grenzen - Bildein, ein Abendbuffet mit musikalischer Umrahmung statt. Dabei sind wir Gäste des Burgenländischen Landeshauptmannes Hans Niessl. Es gibt einen kostenlosen Shuttleservice von den einzelnen Hotels und zurück.



Fullservice für Wald und Holz

Die Papierholz Austria fördert die nachhaltige Nutzung des erneuerbaren Rohstoffes Holz. Als Bindeglied zwischen den Waldbesitzern und der Holzverarbeitenden Industrie und als Partner der Waldverbände bieten wir professionelle Dienstleistungen rund um Wald- und Holzwirtschaft an: von Durchforstung, Stockschlägerung bis hin zu Konzepten im Bereich Biobrennstoffe und Holzlogistik. Wir kaufen Ihr Holz mit Zahlungsgarantie, egal ob Industrierundholz, Hackgut, Blochholz oder Biobrennstoffe.

HEADOFFICE

FRANTSCHACH 39 · A-9413 ST. GERTRAUD
P +43 4352 2050 · F +43 4352 2050 74
WWW.PAPIERHOLZ-AUSTRIA.AT



Allgemeine Informationen

Abendempfang Am Donnerstag dem 1. Juni 2006 findet im Weinmuseum Moschendorf ein Abendempfang unter dem Thema „Jazz & Wein“ statt.

Die Kosten betragen € 20,- für das burgenländische Schmankerl-Buffer, Getränke und Weinproben sowie den Shuttledienst von den Hotels zum Weinmuseum und zurück.

Abmeldung Bei Verhinderung der Teilnahme bitten wir Sie um rechtzeitige Abmeldung bei Forsttagung 2006
z. H. Frau Gruber
Europastraße 1
7540 Güssing
Tel: 0043-3322-9010 850-20
Mobil: 0043-676-3755 638
Fax: 0043-3322-9010 850-10
E-Mail: r.gruber@eee-info.net

Für Abmeldungen vor dem 25. Mai müssen wir einen Unkostenbeitrag von € 15,-, nach dem 25. Mai den gesamten Tagungsbeitrag in Rechnung stellen.

**Tagungs-
unterlagen** Sie erhalten Ihre Tagungsunterlagen im Tagungsbüro zu den angegebenen Öffnungszeiten.

**Parkmöglich-
keiten** Es sind beim Tagungsort ausreichend Parkplätze vorhanden.

Impressum Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Organisationskomitee
Forsttagung 2006
Für den Inhalt verantwortlich:
DI Thomas Stemberger
DI Lois Berger

**Druck und
Gestaltung:** Offset2000, 7344 Stoob, Stoob-Süd 32
T 02612-43203 M office@offset2000.com



„Holz fährt Bahn“

Bahntransporte leisten einen wesentlichen Beitrag zu positiven Umweltbedingungen, die wiederum das Wachstum des Waldes fördern. Neben den ökologischen Wettbewerbsvorteilen, wie Vermeidung von Luftverschmutzung, Klimaveränderung und Lärm bieten Bahntransporte die Basis für die Reduzierung von Verkehrsunfällen und Stausituationen im Straßenverkehr.

Die im Jänner 2006 erneuerte Kooperation zwischen Rail Cargo Austria und der Forstwirtschaft sowie der Holz- und Papierindustrie in einer beispielgebenden ÖKO-Partnerschaft trägt entscheidend zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Entwicklung unseres Landes bei.

Investitionen in die Zukunft

Laufende Investitionen in hochwertige Güterwagen, ausgefeilte Logistikkonzepte und die Optimierung der Flächenbedienung sowie eine langfristig berechenbare Preisgestaltung sind die wesentlichen Kernpunkte der Übereinkunft zwischen der Kooperationsplattform Forst Holz Papier (FHP) und Rail Cargo Austria.

Dank der intensivierten Partnerschaft und Zusammenarbeit mit der Forstwirtschaft, der Holz- und Papierindustrie konnte Rail Cargo Austria sein Holztransportvolumen in den letzten Jahren um 20 % steigern und zählt nun mit 12 Mio. Tonnen zu den größten Holztransporteuren Europas. Aufgrund seiner Erfahrung und Kompetenz in Sachen Holzlogistik kann Rail Cargo Austria flexibel und schnell auf die Anforderungen der österreichischen Holzwirtschaft reagieren.

Ihr Kontakt zu Rail Cargo Austria

Telefon: 0810-22 11 88
Fax: 0810-22 11 89
E-Mail: info@railcargo.at
Internet: www.railcargo.at

Rail Cargo Austria
Ein Unternehmen der ÖBB




Husqvarna

ES SIND MENSCHEN WIE ILYA SHVETSOV, DIE UNS ZUM WELTMEISTER MACHEN.



Unsere Tradition, immer von den Wünschen des Anwenders auszugehen, hat uns eine führende Rolle einnehmen lassen, egal was wir im Laufe der Jahre hergestellt haben. Dies beeinflusst in hohem Maße die Produkte, die wir heute herstellen, insbesondere unsere Motorsägen. Im Augenblick sind wir Weltmeister, was wir Ilya und seinem treuen Weggefährten, der Husqvarna 372XP zu verdanken haben. Sie wurden zusammen Gesamtsieger bei der Weltmeisterschaft der Waldarbeiter 2004, in Valli di Lanzo, Italien. Es sind Menschen wie Ilya, die unsere Geräte einer maximalen Leistungsprüfung unterziehen, wenn es um Eigenschaften und Leistungsfähigkeit geht. Das gilt im Wettkampf ebenso wie im wirklichen Leben. Dieser Erfolg motiviert uns diesen Titel zu verteidigen, indem wir unsere Produkte ständig weiterentwickeln. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler vor Ort, www.husqvarna.at



Museum
Schloss Lackenbach



Der Natur auf der Spur

Museum Schloss Lackenbach

»Der Natur auf der Spur« lautet das Motto einer innovativen Präsentation von Wald, Wild und Natur in einem ehemaligen Wirtschaftstrakt des Renaissance-schlusses Lackenbach der Fürstenfamilie Esterházy.

In dem modernen Naturerlebnismuseum im Schloss Lackenbach dreht sich alles um die Natur. Unter Einbeziehung aller Sinne werden die unterschiedlichen Lebensräume wie Wald oder Fluss von verschiedenen Blickpunkten betrachtet.

September bis Juni, von Mi bis So, 9.00 – 16.00 Uhr
Juli und August – täglich, 9.00 – 16.00 Uhr
Vorankündigung für Gruppen erbeten



Esterházy
Privatstiftung

www.naturspur.at

Schloss Lackenbach
A-7322 Lackenbach

T + 43(0)2619/200 12
naturspur@esterhazy.at

Für Notizen

Unternehmen Landwirtschaft

Zu einer erfolgreichen Landwirtschaft gehört viel – Mut, Flexibilität, Fleiß und gute Ideen. Gefragt sind auch starke Partner, die neue Perspektiven schaffen. Der Maschinenring fördert das Unternehmen Landwirtschaft, bietet eine breite Palette an Agrardienstleistungen und jede Menge Chancen auf ein Zusatzeinkommen. Flexibel bleiben steht dabei an erster Stelle.

Wenn Sie Ihre Zukunft gestalten möchten, haben wir auf unserer neuen Website unter maschinenring.at einige Vorschläge für Sie.



Maschinenring

Maschinenring Österreich

T 0732 / 6902-1214

oesterreich@maschinenring.at



maschinenring.at





Forst-, Alm- und Güterwegsaniierung

- Fixpreis pro km
- kostengünstig

Auf unserem Hof im Mürzer Oberland in exponierter Lage sind wir selbst Erhalter für ca. 25 km Forst- und Almstraßen.

Aus diesem Bedarf haben wir eine umweltschonende Alternative der Forst- und Almwegsaniierung entwickelt. Sie beruht im Prinzip auf dem Verarbeiten vorhandener Materialien. Es ist dadurch kostengünstig und bewährt sich durch sehr lange Nutzungsdauer der sanierten Straßen und Wege. Seit 2 Jahrzehnten setzen wir unsere Methoden erfolgreich in Österreich ein. Durch unsere Erfahrung und technischen Entwicklungen brechen wir auch härteste Gesteine, wie z.B. Gneise und Granit.

Über 2.000 zufriedene Kunden schätzen die Qualität unserer Arbeit.

Thomas Holzer
0664/28 17 364

Jakob Holzer
0664/33 60 245

Profiteam HOLZER GesmbH, Greith 1, 8692 Neuberg a.d. Mürz
Tel. 03857/8457, Fax 03857/8457-4, e-mail: office@profiteam-holzer.at

www.profiteam-holzer.at





Bluntaubach/Forstbetrieb Flachgau–Tennengau (ÖBf/F. Pritz)

Verantwortung für das Naturland Österreich

Wenn es in Österreich um Naturjuwelen geht, dann ist das Aufgabe und Kompetenz der Österreichischen Bundesforste. Wälder, Wasser und Berge werden von den Bundesforsten betreut, bewirtschaftet und geschützt – verantwortungsvoll und nachhaltig.

ÖSTERREICHISCHE BUNDESFORSTE – WO DIE NATUR ZU HAUSE IST